

Leitung der Gemeindebücherei Kastl konnte bei der jährlichen Kuratoriumssitzung wieder von einem sehr guten und erfolgreichen Büchereijahr berichten

Von einem erneut erfolgreichem Büchereijahr konnten Büchereileiter Georg Dürr und Christa Kastner vom Leitungsteam der Gemeindebücherei Kastl in der Kuratoriumssitzung mit den Vertretern der beiden Träger der Bücherei, von der Pfarrei, Pfarrer Johannes Arweck und Kirchenpfleger Karl Gerstenhöfer und für die Gemeinde Bürgermeister Stefan Braun berichten. Trotz der Schließung der Bücherei von insgesamt 13 Wochen im Jahr 2021, die während der Corona Pandemie und in der Zeit der Renovierung sein mussten, konnte das Team die stattliche Zahl von 13.279 Entleihungen verbuchen.



Summarisch konnte man im vergangenen Jahr über 3800 Besucher in der Bücherei begrüßen und nochmals fast 62.000 Zugriffe auf die Homepage der Bücherei konnten gezählt werden. Zu der großen Zahl der Benutzer kamen 83 neue Leser dazu. Allen Interessenten stehen in der Kastler Bücherei 9756 Bücher und Medien in der Bücherei selbst und nochmals ca. 25.000 E-Books virtuell im Onleihe Verbund Leo Nord zur Verfügung. Die 24 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen haben im vergangenen Jahr über 2500 unentgeltliche Stunden für die Arbeiten in der Bücherei geleistet, dazu zählen neben den Stunden bei den Öffnungszeiten auch die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, sowie die Verwaltungsarbeiten und die diversen Schulungen. Über 300 Stunden waren es allein die das Team für Arbeiten bei der Renovierung der Bücherei aufwendete.

Des Weiteren berichtete Georg Dürr von diversen Veranstaltungen, die trotz der Corona Pandemie durchgeführt werden konnten. Waren dies einmal die monatliche Teilnahme mit einem Bücherflohmarkt am Markt im Markt Kastl, die Lesereise zu den Luisenburg Festspielen und die Ferienfahrt für Kinder, die ebenfalls nach Wunsiedel ging. Als großes Highlight für das Team war die Einweihung der renovierten Büchereiräume nach dem Umbau und die Übergabe des Goldenen Büchereisiegels des St. Michaelsbundes für besondere Verdienste um die Büchereiarbeit in Bayern. Beim Tag der offenen Tür wurde das neue Outfit der renovierten Büchereiräume präsentiert. In der Bücherei selbst gab und gibt es alle Monate zwei Buchausstellungen für Kinder und Erwachsene mit wechselnden Themen, dass die große Palette der Bücher und Medien in der Gemeindebücherei aufzeigt.

Ein wichtiges Element in der Büchereiarbeit sind die Einnahmen und Ausgaben, hier gab Dürr einen Überblick über die geflossenen Gelder. Die wichtigsten Posten mit 6540 Euro war der Etat, mit dem das Team 558 neue Bücher und Medien angeschafft hat. Die Renovierung der Räume und der Erwerb von neuen Regalen und Präsentationsmöbel verschlang fast 24.000 Euro dies wurde größtenteils von den Trägern abgedeckt. Die größten Posten bei den Einnahmen sind die Zuschüsse der Pfarrei und Gemeinde, der Staatszuschuss, die Verwaltungsgebühren der Leser und die vielen Spenden, die das Büchereiteam mit diversen Aktionen erwirtschaftet hat.

Auch für 2022 sind wieder einige Aktionen geplant, an den monatlichen Markttagen ist man wieder mit dem Bücherflohmarkt dabei. Ende Juni geht das Entenrennen auf der Lauterach wieder an den Start mit anschließender Siegerehrung beim Kneippbeckenfest. Im Juli eine Musicalfahrt zu „Sister Act“ bei den Luisenburg Festspielen, auch die Teilnahme am Bürgerfest ist wieder geplant. Für die Kinder die Ferienfahrt zum Familienstück auf der Luisenburg, Anfang Oktober ist dann wieder Tag der offenen Tür mit einem Kaspertheater für Kinder. In den Herbst, Winter und Frühjahrs Monaten sollen wieder Vorlese-Nachmittage für Kinder angeboten werden.

Zum Ende der Kuratoriumssitzung bedankten sich Pfarrer Johannes Arweck und Bürgermeister Stefan Braun beim Büchereiteam für die großartige, ehrenamtliche Arbeit, die in der Gemeindebücherei Kastl für die Bevölkerung von Kastl geleistet wird.